

Initial-Sitzung

20.02.2020

Sitzungsteilnehmer

Wer	Email
Mike Schmid	mschmid@hsr.ch
Janik Schlatter	jschlatt@hsr.ch
Beat Stettler	beat.stettler@hsr.ch
Urs Baumann	urs.baumann@hsr.ch

Traktanden

1. Definition der Use-Cases
2. Liste der abzugebenden Dokumenten per Meilenstein
3. Grösse, Art und Definition des zu testenden Netzwerks
4. Liste der zu bearbeitenden Protokollen
5. Testkaskadierung (Ping -> Traffic) sinnvoll/erwünscht?
6. Ist ein privates GitHub Repository nötig?
7. Art der Abgabe (Form, etc.)

Beschlüsse

- Der haupt Use-Case ist, ein Tool zu entwickeln, bei dem ein User (Network Engineer) Tests spezifizieren kann, welche dann auf einem beliebigen Netzwerk automatisiert ausgeführt werden. Hierbei sollte auf eine gute Abstraktion geachtet werden.
- In erster Linie soll eine Definitionssprache für Tests ausgearbeitet werden, die als Abstraktions-layer zwischen der Testautomationssoftware und der Hardware dient.
- Die Dokumente und die Abgabe werden gemäss der von der HSR zur Verfügung gestellten Vorlage vorgenommen.
- Die Grösse, Art und Definition des zu testenden Netzwerks soll keine Rolle spielen.

-
- Die Netzwerkprotokolle sind im Kontext der Arbeit nebensächlich. Die Autoren können selber bestimmen, welche Protokolle in welcher Reihenfolge abgearbeitet werden.
 - Testkaskadierung sollte, wo nötig, eingesetzt werden.
 - Das GitHub Repository wird als öffentliches Repository mit einer OpenSource-Lizenz erstellt.
 - Es sollte eine History (Logs) erstellt werden, bei welcher man über die letzten Tage alle Testdurchläufe mit Resultaten ansehen kann.

Offene Punkte

Was	Verantwortlicher	Datum
GitHub Repository gemäss Beschlüssen anpassen	Mike Schmid	25.02.2020
Projektplanung erstellen	Janik Schlatter, Mike Schmid	27.02.2020
Mit Analyse der zu verwendenden Technologien beginnen	Janik Schlatter, Mike Schmid	27.02.2020